Drucken | Inhalte komplett verwerfen

Kundendaten- und Inbetriebnahmeblatt einer „steckerfertigen Erzeugungsanlage“

(bis zu einer Gesamtanlagenleistung von max. 0,6 kW (600 VA) Wechselrichterleistung)

-Für die Auszahlung einer Einspeisevergütung gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz EEG-

-Bitte beachten Sie, dass hier gemachten Angaben mit der Datenmeldung im Marktstammdatenregister identisch sein müssen.-

1. Angaben zum Anlagenbetreiber *(bitte den vollständigen Namen des Anlagenbetreibers, bei mehreren Personen alle Namen)*

1.1 Anschrift des Anlagenbetreibers

Name, Vorname (ggf. Firma) _____ Telefon _____

Straße, Hausnummer _____ Mobil _____

PLZ, Ort (Ortsteil) _____ E-Mail _____

1.2 Zustelladresse *(wenn Ihre Post an eine abweichende Anschrift gesendet werden soll)*

Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort (Ortsteil) _____

1.3 Angaben zu der vom Anlagenbetreiber zu zahlenden Umsatzsteuer *(Pflichtangabe: Bitte Zutreffendes ankreuzen)*

☐ Die Vergütung soll ohne Umsatzsteuer ausgezahlt werden.

☐ Umsatzsteuer von 19 % ist zu berücksichtigen.
(ist die Steuer-Nr. für die Gutschriftenerstellung zwingend erforderlich!)

Finanzamt _____ Steuernummer _____

☐ Die neu beantragte Steuer-Nr. liegt noch nicht vor, wird aber nachgereicht. Tragen Sie zunächst Ihre aktuelle Steuernummer ein.

1.4 Kontoverbindung *(bitte geben Sie hier das Konto für die schuldenfreie Zahlung der Vergütung an)*

Kontoinhaber (Firma/Name, Vorname) _____

IBAN ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

BIC *(nur bei Auslandsüberweisung)* _____

2. Angaben zur Photovoltaikanlage

2.1 Standort der Photovoltaikanlage

Straße, Hausnummer _____ PLZ, Ort (Ortsteil) _____

2.2 Anzeige der Anlage im Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur (BNetzA)

Es ist eine Kopie der Registrierungsbestätigung einzureichen!

Hinweis: *Sie sind verpflichtet die Inbetriebnahme Ihrer Photovoltaikanlage im MaStR der BNetzA zu melden. Erfolgt die Meldung im MaStR nach Inbetriebnahme der Anlage, verringert sich der Vergütungsanspruch für den Zeitraum bis zur Meldung deutlich.*
Bitte beachten Sie, dass Ihre Angaben gegenüber dem Netzbetreiber und dem Marktstammdatenregister identisch sein müssen.

2.4 Einspeisevergütung

Hiermit mache ich den Anspruch auf Einspeisevergütung gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 1 EEG (100% EEG Vergütung) für die von meiner vorgenannten Anlage eingespeiste Strommenge geltend.

2.5 Anschluss und Betrieb

Der Anlagenbetreiber bestätigt, dass die Erzeugungsanlage (Module und Wechselrichter) den Anforderungen der VDE-AR-N 4105 entspricht! Die erforderlichen Nachweise liegen vor und können der Rheinischen NETZGesellschaft mbH (RNG) auf Nachfrage vorgelegt werden.

Der Anlagenbetreiber bestätigt, dass die Erzeugungsanlage und die Elektroinstallation den gesetzlichen Vorgaben und den Anforderungen der allgemein anerkannten Regel der Technik entsprechen.
Der Anlagenbetreiber bestätigt, dass sich die Anlage an oder auf einem Gebäude im Sinne von § 3 Nr. 23 EEG befindet

2.6 Inbetriebnahme der Anlage im Sinne § 3 Nr. 30 EEG

Hiermit wird bestätigt, dass die Anlage im Sinne von § 3 (30) EEG am [ ][ ] [ ][ ] [2][0][2][ ] mit folgenden Leistungen in Betrieb genommen wurde:

Anlagedaten

Module		Wechselrichter (WR)	
Einzelleistung je Modul [W_{peak}]		Einzelleistung je WR [VA]	
Anzahl der Module		Anzahl der WR (Einheiten)]	
Gesamtleistung aller Module [W_{peak}]		Gesamtleistung aller Einheiten [VA]	

Hersteller und Typ _____

2.7 Zähler

Mein Zähler soll - sofern nicht bereits vorhanden - von der RNG [1)] gemäß den Regelungen des MsBG kostenfrei auf eine moderne Messeinrichtung, mit der Erfassung beider Energierichtungsarten gewechselt, werden.

Zähler-Nr. _____ Zählerstand _____ abgelesen am _____

2.8 Ggf. bei einer Erweiterung einer bestehenden PV-Anlage

Bei Anlagenerweiterung gemäß § 9 (3) EEG *) erhöht sich die Gesamt-PV-Modulleistung auf _____ kW_p.

Sofern es sich um eine Anlagenerweiterung hinter einem bereits vorhandenen Einspeiserzähler handelt:

_____
Ablesedatum der Zählerstände: (Tag, Monat, Jahr)

Einspeisezähler (Z_H), Zähler-Nr. _____ Zählerstände 1.8.0_____ 2.8.0_____

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit der oben gemachten Angaben

_____ _____
Ort, Datum **Unterschrift des Anlagenbetreibers**

[1)] Sollte der Messstellenbetrieb nicht durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber (gMSB) erfolgen, so ist der Messstellenbetreiber separat mit dem Wechsel des Zählers zu beauftragt.

Bitte senden Sie dieses Formblatt ausgefüllt und unterschrieben an einspeiserbetreuung@rng.de.